

Alte Signatur:

Provenienz:

ARCHIV FRHR. V. FÜRSTENBERG
KÖRTLINGHAUSEN/WESTF.

vorläufige Nr.

B. Un. 42

Lonne
/

endgültige Nr.

Aktenitel: 1477 Januar 24

Vor Knappe Coepp van Hede, Richter zu Aschendorf (Asschendorpe), will Herr Diderick van den Brinke, Kirchherr zu Meppen, schadlos halten die Knappen Hinrick Schade, Sohn des Wilbrand, und Herman van Brae, nachdem sie sich der Elsebe Pijls, Witwe Gherlage, und ihren Söhnen Gherde und Matheze Pyl über 34 1/2 rhein. Gulden und 23 Pfennige Osnabrücker Währung Hauptsumme zu 2 rrhein. Gulden und 2 Schillinge jährlicher Rente verbürgten. Beisitzer: Herr Evert tor Molen, Kirchherr zu Steinbild (Stenebille), und Wermolt Scroder. Der Richter und Diderich van dem Brincke siegeln.
upp sunte Pawels avent conversionis

Laufzeit:

Intus-Vermerke:

Ausf.-~~Per~~ ^{hannel} 2 anh. Sg.: 1) wohl d. Richters, beschädigt, undeutl.
2) des Kirchherrn, ^(kassiert) ~~binden~~ ^{binden} ~~teil~~.